

Eden Hotel
schönstes Hotel Wiesbadens

„Mon-Repos“ Hotel-Pension
Frankfurter Strasse 6
Haus 1. Ranges • Beste Lage • Fließendes Wasser
Vorzügliche Küche • Preiswert • Telefon 7534

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat 1.5 R. M., für Selbstabholer, frei Haus 2.00 R. M.
Einzelne Nummer mit der Kurhauptliste R. Pfg. 15, mit der Tagesfremdenliste
und dem Kurhausprogramm R. Pfg. 10

In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezieher keinen
Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile R. Pfg. 20,
die 60 mm breite Reklamezeile R. Pfg. 40, die 84 mm breite Reklamezeile
R. Pfg. 50 u. 60, Finanz-, Vergnügungs- u. auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 u.
R. M. 1.-. Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine
Gewähr übernommen. Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.
Inseraten-Werbung: Generalvertreter Carl Weber, Nerobergstrasse 15, Fernruf 5704
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 3690.

Nr. 103.

Mittwoch, 13. April 1927.

61. Jahrgang

Aus dem Kurhaus.

Leo Slezak,

der bekannte „Eleazar“ grossen Formats, der vielge-
rühmte Liedersänger, hat für seinen Arien- und Lieder-
abend am Gründonnerstag ein sehr interessantes und
zugkräftiges Programm aufgegeben. Ein Liederabend
von Slezak ist immer ein hoher Genuss. Wie dieser
Künstler die Stimme vom hohen C biegsam und weich
zu machen versteht, wie er das Lied kunstreich ausge-
arbeitet hat, ist bewundernswert. Der Kartenverkauf hat
bereits lebhaft eingesetzt, so dass ein guter Besuch zu
erwarten steht. Der Künstler hat seit vielen Jahren in
Wiesbaden nicht mehr gastiert und seine vielen Verehrer
werden sich sicherlich die Gelegenheit, den Künstler hier
festlich zu empfangen, nicht nehmen lassen. (Siehe das
heutige Feuilleton.)

IX. Symphonie.

Der Kartenverkauf zur „IX. Symphonie von Beet-
hoven“, die am zweiten Ostertag, Montag, den 18. d.,
wiederholt wird, hat bereits begonnen.

Theater und Kunst in Wiesbaden.

— Von Wiesbadener Künstlern. Der zweite Konzert-
meister des Kurorchesters Herr Hanke geht als
Konzertmeister an das Philharmonische Orchester nach
Berlin.

— Gastspiel der Laban-Tanzgruppe. Es ist der
Intendantur gelungen, die bekannte Labansche Tanz-
gruppe zu einem einmaligen Gastspiel zu gewinnen, das
am Mittwoch, den 20. April, im Kleinen Haus stattfinden
wird.

— Eine Beethoven-Feier. Das Spangenbergische
Konservatorium für Musik (Direktion Prof. W. Fahr)
veranstaltet heute Mittwoch, abends 7½ Uhr, im Zivil-
kasino, Friedrichstrasse 22, eine Beethovenfeier, bei der
durch Schüler der Ober- und Ausbildungsklassen selten
gehörte Werke des grossen Tonmeisters zum Vortrag
gelangen. An Instrumentalwerken seien aus dem Pro-
gramm besonders hervorgehoben das humorvolle Rondo
„Die Wut über den verlorenen Groschen“, das poesie-
volle Andante Favori, die Ecossaises, der 1. Satz aus

dem Klavierkonzert in C-moll und 2 Romanzen für
Violine. An Gesangsnummern werden die entzückenden
Liedchen aus „Egmont“ und der interessante
Liederkreis „An die ferne Geliebte“ zum Vortrag ge-
bracht. Das Konservatoriumsorchester eröffnet die Feier
mit der Ouvertüre zu „Coriolan“. — Programme à 50 Pf.,
die zum Eintritt berechtigen bei Stöppler, Rheinstr. 41,
im Büro des Konservatoriums und abends an der Kasse,
Friedrichstrasse 22.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— Wiesbaden als Tagungsort. Eine Personal-
konferenz der Reichsbahndirektion Mainz
findet hier vom 21.—23. April statt. — Am 25. April
tritt hier im Landeshaus der Kommunallandtag
für den Regierungsbezirk Wiesbaden zusammen.

— Königsberger Medizin-Studenten besuchen Wies-
baden. Am Montag trafen hier unter Führung Prof.
Rosenows, des Oberarztes der Universitätsklinik Königs-
berg, eine Anzahl Studenten der Medizin ein, die auf
einer Studienreise auch die Kureinrichtungen unseres
Badeortes besichtigt haben.

— Clara Viebig — Wiesbadener Kurgast. Im „Hotel
Viktoria“ hat die bekannte Dichterin mit ihrem Gatten
zum Kurgebrauch Wohnung genommen.



**„Meta“
Brennstoff**
für
Koch-Apparate
Haarbonschoren
Bügeleisen etc.
Unentbehrlich für
Reisende u. Touristen

Kleine Burgstr. **Erich Stephan** Ecke Häfnerg.

Was bietet Wiesbaden dem Kurgast am Mittwoch?

Konzerte: 11 Uhr Kochbrunnen. Kurhaus 4 Uhr. 8 Uhr
3. Beethoven, Sonaten-Abend.
(Programme siehe Seite 2).

Theater: Staatstheater: 7 Uhr „Othello“. Kleines Haus
7½ Uhr „Ein Mozartabend“. (Programme s. Seite 2).

Ausstellungen: Neues Museum 10—11 Uhr. 3—5 Uhr.
Ausstellung Hans Voelcker (Wiesbaden), Galerie Banger
(Luisenstrasse), Kunstsalon Aktaryus (Taunusstrasse),
Küpper (Taunusstrasse), Schaefer (Moritzstrasse 54).

Kinos: Ufa-Palast. — Filmpalast Westfalen. — Vereinigte
Kammer-Lichtspiele. — Thaliatheater. — Central-
Lichtspiele.

Rundfunk: Kurhaus 4—7 und 8—11 Uhr.
Fahrten im Kurauto. 2.30 Uhr nach Schlangenbad. Ab
Schlangenbad 4.30 Uhr.

Ausflüge: An den Rhein. Strassenbahn 1 nach Biebrich. Auto-
omnibus nach Schierstein. — Neroberg — Unter den
Eichen. Strassenbahn 3 und 4. — Eisener Hand (Eisen-
bahnstation). — Burgruine Sonnenberg.

Kabarets: Clou. — Parkkabarett.

Spiel: Gesellschaftsspiel „Troika“ Kurhaus von 4 Uhr ab. —
Pavillon Wilhelm ab 5 Uhr. — Parkklub ab 5 Uhr. —
Klub im Hahn 5 Uhr — Bridge-Club Hotel Metropole
4 Uhr.

Abends wird getanzt: Boccaccio. — Wilhelmavillon
Taunus-Tanz-Palais u. Bar. — Hotel Hahn. — Parkbar. —
Restaurant Walter. — Clou Tanzkasino. — Hotel Metropole
9 Uhr.

Das Wetter: Im wesentlichen unverändert, in ungünstigen
Lagen leichter Nachtfrost.

— Ein Wiesbadener Teilnehmer der „Pädagogischen
Osterkonferenz“ in Prag. Das „Internationale Er-
ziehungsinstitut Rousseau“ in Genf hat eine „Pädago-
gische Konferenz“ mit dem Hauptthema „Friede durch
die Schule“ nach Prag zusammengerufen. Dieselbe
findet vom 16.—20. April unter dem Vorsitz des Prof.
Dr. Bovet von der Universität Genf statt. Die Tagung
beginnt mit einer grossen Friedenskundgebung des
tschechoslowakischen „Roten Kreuzes“ im Parlaments-
gebäude, Universitäts-Professoren und Wissenschaftler
(Fortsetzung Seite 3.)

Klavierabend des amerikanischen Pianisten Webster.

Von den zahlreichen Solistenkonzerten der letzten
Wochen ist der Klavierabend des jungen amerika-
nischen Pianisten Beveridge Webster am
Montag, was künstlerische Ausbeute betrifft, mit an
erster Stelle zu nennen. Schon der Eingang des Konzertes
bezeugte, dass ein berufener Künstler am Flügel sass.
In den „Variationen über ein Thema von Bach“ von
Liszt nahm die Energie des Anschlags, das sprühende
Temperament, die souveräne Technik und die plastische
Gestaltung gleich für den Konzertgeber ein. Auch die
Wiedergabe der Chopinschen „Fantasie“ und das
„Scherzo“ war eine prächtige Leistung, wenn auch
stellenweis durch zu grosse Kraftentfaltung im Anschlag
die Grenzen des Schönen hart gestreift wurden. Die
Chopinsche „Berceuse“ erklang dagegen in selten
schöner, warmer Versonnenheit und reinsten Poesie.
In den nun folgenden modernen Stücken musste man auch
das staunenswerte Gedächtnis Websters bewundern. Die
„Burleske“ und „Der Jongleur“ von Ernst Toch erwiesen
eine ursprüngliche Musikantennatur und urwüchsige,
kraftvoll aufstrebende musikalische Einfälle. In den
Klavierstücken der Franzosen Ravel und Debussy über-
raschten viele impressionistische, einen feinen Sinn für

raffinierte Klangmischungen verratenden Geistigkeit.
Auch diese modernen Kompositionen fanden eine in
allen Teilen wohlgelegene Wiedergabe. Herr Webster
errang sich den ungeteilten Beifall der ziemlich zahl-
reich erschienenen Zuhörerschaft. N.

Slezak über das Singen.

Kammersänger Leo Slezak gibt am
Donnerstag im Kurhaus ein Konzert.

In der Musikzeitschrift „Die Signale“ äussert sich
Slezak über die Kunst des Singens wie folgt:

Aus dem Titel dieses kleinen Aufsatzes wird der
Leser vielleicht irgendeinen Scherz, ein fachsimpelndes
Geblödel, eine Verhöhnepielerung der stimmlichen
Funktionen, die einen Menschen zum Sänger stempeln,
vermuten und sich entweder mit Galle oder Schmutzeln
wappnen, je nachdem er auf meinen Humor einge-
stellt ist.

Nein, diesmal ist es mir heiliger Ernst. — Nicht
blödeln will ich, sondern mir ein grosses Quantum
Dankbarkeit von der Seele schreiben, von Dankbarkeit
für viele herrliche Stunden segensbringender Arbeit, für
empfangene, begnadende Lichtblicke, die der Sängerberuf
so selten spendet, weil er ein Mysterium bildet, in das
einzudringen wenigen Menschen beschieden ist.

Der Beruf eines Sängers ist eine schwierige Ange-
legenheit, über die die Meinungen sehr auseinander-
gehen, trotzdem es nur eine Meinung gibt: die des
richtigen Singens.

Bei keinem anderen Künstler trifft das Sprichwort:
„Wer rastet — rostet“ mehr zu, als beim Sänger. —
Ein gewissenhafter, wirklicher Künstler hat nie aus-
studiert und kann niemals sagen — jetzt bin ich fertig
und habe nichts mehr zu lernen. — Im Gegenteil. —
Je grösser der Künstler ist, desto mehr muss er an sich
arbeiten, um auf der Höhe zu bleiben.

Hinaufzukommen ist mitunter nicht allzu schwer,
aber sich oben zu erhalten und immer an erster Stelle
seinen Mann zu stellen, will doch sehr verdient und
mit grossen Opfern an Fleiss und Entschlossenheit erkauft
sein. Wollen wir Körper und Seele, somit auch unsere
Stimme glanzvoll und elastisch erhalten, müssen wir
durch ununterbrochenes, zielbewusstes Tonstudium, ge-
sunde und vernünftige Lebensweise stets daran arbeiten.
Der berühmte Tenor Heinrich Vogl hat, als fast Sechzig-
jähriger, eine Reise nach Italien unternommen, um dort
zu studieren. Er kam beglückt und frisch zurück und
behauptete, erst jetzt singen gelernt zu haben. Auch der
grosse Bariton Mattia Battistini ist ein schlagender Be-
weis, dass man durch begeistertes Stets-an-sich-arbeiten
noch in hohem Alter die Hörer zu hellstem Jubel hin-
reissen kann. Fortsetzung Seite 3.

Die führenden Häuser in Frisuren, Haararbeiten, Dauerwellen
Kästner & Jacobi

Telefon 5959 * Wilhelmstrasse 56 * Taunusstrasse 4 * Hotel Rose * Telefon 5959

Kurhaus Wiesbaden

Mittwoch, den 13. April 1927

Vormittags 11 Uhr in der Kochbrunnentrinkhalle:

Früh-Konzert

ausgeführt von dem Salon-Orchester HANS GÖBEL

Leitung: Hans Göbel

Vortragsfolge:

1. Ouverture zu „Der Waffenschmied“ . . . Lortzing
2. Myrtenblüten, Walzer Joh. Strauss
3. Ein Immortellenkranz auf das Grab Lortzings, Potpourri Rosenkranz
4. Norwegischer Tanz Grieg
5. Coppelia, Fantasie Delibes

Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters
(Dutzendkarten haben Gültigkeit)

Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmr

Vortragsfolge:

1. Ouverture zur Oper „Maurer und Schlosser“ . . . D. F. Auber
2. Air J. S. Bach
3. Introduction aus der Oper „Die Zauberflöte“ . . . W. A. Mozart
4. Fantasie über russische Lieder . . . A. Schreiner
5. Ouverture zur Oper „Der Barbier von Sevilla“ . . . G. Rossini
6. Der Wanderer, Lied F. Schubert
7. Fantasie aus der Oper „Undine“ . . . A. Lortzing
8. Lock-Polka Jos. Strauss

Abends 8 Uhr im grossen Saale:

Ludwig van Beethoven

Sämtliche Violin-Sonaten in 3 Abenden

Letzter Abend

Rudolf Bergmann (Violine)

Hans Göbel (Klavier)

Konzertflügel: Bechstein aus dem Lager der Musikalienhandlung H. Schütten, Wiesbaden, Wilhelmstrasse 34

Vortragsfolge:

1. Sonate in A-moll, op. 23
Presto — Andante scherzoso, più Allegretto — Allegro molto
2. Sonate in F-dur, op. 24
Allegro — Adagio molto espressivo — Scherzo (Allegro molto) — Rondo (Allegro ma non troppo)

3. Sonate op. 47 (Kreutzer-Sonate)
Adagio sostenuto; Presto — Andante con Variazioni — Finale (Presto)

Eintrittspreis: Numerierter Platz 2 Mk.

Nichtnumerierter Platz 1 Mk.

Für Dauer- und Kurkarteninhaber: 0.50 Mk.

Garderobegebühr und Wiesb. Nothilfe 0.30 Mk.

Wochenübersicht

Donnerstag, 14. April: 11 Uhr: **Früh-Konzert**

am Kochbrunnen

4 Uhr: **Konzert**

8 Uhr im grossen Saale:

Einziges Lieder- und Arien-Abend

„Leo Slezak“

Freitag, 15. April: (Karfreitag) 7 1/2 Uhr im grossen Saale:

Geistliches Konzert

Samstag, 16. April: 11 Uhr: **Früh-Konzert**

am Kochbrunnen

8 Uhr: **Konzert**

Sonntag, 17. April: 11 1/2 Uhr: **Früh-Konzert**

am Kochbrunnen

11 1/2 Uhr: (Nur bei geeigneter Witterung)

Promenade-Konzert im Kurgarten

11 1/2 Uhr im grossen Saale:

Oster-Morgenfeier

4 Uhr: **Konzert**

8 Uhr: **Brahmsfeier**

Staatstheater Wiesbaden

Grosses Haus

Mittwoch, den 13. April 1927.

99. Vorstellung. Bei aufgeh. Stammkarten

Othello

der Mohr von Venedig.

Trauerspiel in 5 Akten von William Shakespeare.

Text der Schlegel-Tieck'schen Ausgabe. Uebersetzt von

Wolf Graf von Baudissin.

In Szene gesetzt von Wolff von Gordon.

Personen:

Der Doge von Venedig	Gustav Schwab
Brabantio, Senator	Paul Wiegner
Gratiano, Verwandter des Brabantio	Heinrich Weyrauch
Lodovico, Verwandter des Brabantio	Gustav Albert
Othello, Feldherr	Paul Wagner
Cassio, sein Leutnant	Wolfgang Langhoff
Jago, sein Führer	Robert Kleinert
Rodrigo, ein junger Venetianer	Paul Breitkopf
Montano, Statthalter von Cypern	Guido Lehmann
1. Senator	Hans Jeglinger
2. Senator	A. Schwade
Ein Matrose	Hellmut Heltig
Ein Bote	Bogislav von Heyden
Desdemona, Brabantio's Tochter	Guidrun Kabisch
Emilie, Jago's Frau	Marga Kuhn
Bianca, eine Courtesane	Renate Rainer
Senatoren, Edellente, Offiziere, Matrosen, Gefolge, Volk	

Erster Akt in Venedig, hernach auf Cypern.

Spielleitung: Wolff von Gordon.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10.15 Uhr.

Wochenspielplan des Staatstheaters Grosses Haus

Donnerstag, den 14. April, Stammreihe F:

Parsifal. Anfang 5 1/2 Uhr.

Freitag, den 15. April, Geschlossen.

Samstag, den 16. April, Stammreihe C:

Die Boheme. Anfang 7 1/2 Uhr.

Sonntag, den 17. April, bei aufgeh. Stammkarten:
Einmaliges Gastspiel Max Roth von der Staatsoper in Berlin: **Die Meistersinger von Nürnberg.**
Anfang 5 Uhr.

Montag, den 18. April, bei aufgeh. Stammkarten:
Erstes Gastspiel Kammeränger Richard Tauber.
Carmen. Anfang 6 Uhr.

Staatstheater Wiesbaden

Kleines Haus

Mittwoch, den 13. April 1927.

108. Vorstellung. 21. Vorstellung. Stammreihe II.

Ein Mozartabend:

Bastien und Bastienne

Ein deutsches Singspiel in 1 Akt von W. A. Mozart.
Text nach dem Französischen von Fr. W. Weiskern.

Personen:

Bastienne, eine junge Schäferin	Th. Müller-Reichel
Bastien, ihr Liebhaber	Hertha Möller
Colas, ein alter Schäfer und vermeintlicher Zauberer	Fritz Mechler

Die Handlung geht in einem Dorfe vor.

Hierauf folgt

Die Gärtnerin aus Liebe

(La finta giardiniera.)

Komische Oper in 1 Akt von W. A. Mozart.

Neu bearbeitet von Oskar Bie.

Personen:

Der Podesta von Lagonero	Heinrich Schorn
Marquesa Violante Onesti, als Gärtnerin	
Sandrina verkleidet	A. van Krayswyk
Graf Belfiore	Hch. Kuppinger
Arminda, eine Dame aus Mailand, des Podesta Nichte	A. Bihoy
Ramiro, ein junger Edelmann	Ida Harth zur Nieden
Serpette, Zofe beim Podesta	Th. Müller-Reichel
Nardo, Diener der Violante	Carl Köther

Ort der Handlung: Auf dem Landgute des Podesta.

Anfang 7.30 Uhr. Ende gegen 9.30 Uhr.

Wochenspielplan des Staatstheaters Kleines Haus

Donnerstag, den 14. April, Stammreihe III:

Emilia Galotti. Anfang 7 1/2 Uhr.

Freitag, den 15. April, Geschlossen.

Samstag, den 16. April, Stammreihe V:

Das Land im Rücken. Anfang 7 1/2 Uhr.

Sonntag, den 17. April, bei aufgeh. Stammkarten:

Und das Licht scheint in der Finsternis.

Anfang 7 Uhr.

Montag, den 18. April, bei aufgeh. Stammkarten:

Die Frau ohne Kuss. Anfang 7 Uhr.

Das Wiesbadener Badeblatt, das amtliche Organ der Kurverwaltung, erscheint täglich,

ist daher der beste und tägliche Begleiter aller Besucher Wiesbadens durch das Kurleben.

Mäntel - Kostüme - Blusen
Nachmittags- und Abendkleider
Moderne Strickbekleidung
Erstklassige Maßanfertigung

J. Hertz
LANGASSE 20

Neuheiten in Wollstoffen
Moderne Seidenwaren
Besatz-Seiden - Besatz-Samte
Neuheiten in Waschstoffen

Hotel und Kaffee-Restaurant

„ZUM WILDBRÄU“

Wiesbaden-Biebrich

Täglich Künstler-Konzert im Kaffee (I. Stock)

Grosser sonniger Balkon am Rheinufer

mit herrlichem Ausblick

Die Immobilien-Verkehrs-Gesellschaft

Wilhelmstrasse 9 Alleeseite (am Bismarckplatz) — Fernruf 6550

vermittelt

den An- und Verkauf des
eleganten Heims in der
Kur- und Gartenstadt
WIESBADEN

KURHAUS WIESBADEN

Troula

das interessante Gesellschaftsspiel
im Spielsaal

◆◆◆ Spielbeginn 4 und 8 Uhr ◆◆◆

aus England, Frankreich, der Schweiz, den Niederlanden, Deutsch-Österreich, der Tschechoslowakei, Polen und den Vereinigten Staaten werden Vorträge halten. Von Deutschland werden sprechen Dr. Möbusz (Lübeck) und Hahn (Dresden). Die offizielle Vortrags- und Verhandlungssprache ist Esperanto, d. h. die grösste Zahl der Vorträge wird in Esperanto gehalten werden. Andere, die in einer Nationalsprache dargeboten werden, werden nur in Esperanto übersetzt. — An der Konferenz wird auch ein Wiesbadener, nämlich der Vorsitzende des „Südwestdeutschen Esperanto-Verbandes“, Lehrer Kurt Schönrich, teilnehmen.

— **Fremdenzimmer an Ostern.** Wie das Städtische Verkehrsbüro uns mitteilt, ist in der Osterwoche und zu Ostern mit einem starken Fremdenverkehr zu rechnen, so dass unter Umständen die vorhandenen Zimmer in den Hotels und Pensionen nicht ausreichend sein dürften. Das Städtische Verkehrsbüro richtet daher an die Einwohnererschaft die ebenso höfliche wie dringende Bitte, ihm Privatzimmer zur Verfügung zu stellen, um den Fremden, die keine Zimmer vorausbestellt haben, eine gute Unterkunft nachweisen zu können. Es muss hierbei betont werden, dass nur gut eingerichtete Zimmer zur Anmeldung gebracht werden dürfen, um Klagen über schlechte Unterbringung in Wiesbaden zu vermeiden. Anmeldungen mit Angabe der Preise pro Bett und Nacht einschliesslich Frühstück, sowie Telefonanruf, werden umgehend schriftlich an das Städtische Verkehrsbüro erbeten. Die in der Anmeldung festgelegten Preise sind für die Vermieter bindend. Eine Zuweisung an Privatmieter kann selbstverständlich nur dann erfolgen, wenn die in Hotels und Pensionen zur Verfügung stehenden Zimmer restlos besetzt sind.

— **Gültigkeit der Sonntagskarten über Ostern.** Über Ostern gelten nach Mitteilungen der Eisenbahndirektionen die Sonntagskarten bereits von Gründonnerstag an. Die Rückfahrt muss spätestens am Dienstag nach Ostern bis 9 Uhr vormittags angetreten sein und darf unterwegs nicht mehr unterbrochen werden.

— **Auch die Niederländer-Rheindampfer fahren wieder.** Die Niederländische Dampfschiff-Reederei hat für die Osterwoche einen besonderen Dienst eingerichtet. Am Gründonnerstag und Karfreitag fährt je ein Dampfer 11.30 Uhr vormittags, am Ostermontag ein Dampfer 9.30 Uhr vormittags und am Ostermontag zwei Dampfer 9.30 Uhr und 11.30 Uhr vormittags von Koblenz nach Mainz. Von Gründonnerstag bis einschliesslich Osterdienstag fährt täglich ein Dampfer um 2.20 Uhr von Koblenz nach Köln.

Sport.

J. Boxsport in Wiesbaden. Der erste Wiesbadener Amateurboxklub 1921 veranstaltete im gut besuchten Saale des Paulinenschlosschens gegen den Sportklub Heros, Wiesbaden, den Austrag der Boxkämpfe um die Stadtmeisterschaft von Wiesbaden und konnte damit einen grossen Erfolg für seine Farben buchen. Nur im Mittelgewicht und im Halbschwergewicht konnten die Vertreter des Heros nach Punkten siegen, während in den anderen Gewichtsklassen der Sportklub Heros dem Amateurboxklub nichts Gleichwertiges entgegenstellen konnte. Die Kämpfe verliefen wie folgt: Im Fliegengewicht siegte Kratzberger (Amateurboxklub) gegen Karl Krietenstein (Heros) nach Punkten. Im Bantamgewicht zwang Gänzler (Amateurboxklub), Lizius (Heros) den Kampf nach kurzer Zeit aufzugeben. Auch im Federgewicht wurde Klein (Heros) von Ebenig (Amateurboxklub) zur Aufgabe gezwungen. Im Leichtgewicht siegte Bürkle (Amateurboxklub) gegen Besier (Heros) durch k. o. Im Weltergewicht hatte Kimpel (Heros) gegen Ernst (Amateurboxklub) absolut nichts zu bestellen. Er hing meistens in den Seilen und musste nach kurzer Zeit aufgeben. Der interessanteste Kampf fand im Mittelgewicht statt, in dem Horn (Amateurboxklub) gegen Krietenstein (Heros) kämpfte. Krietenstein war durchweg leicht überlegen und wurde Sieger nach Punkten. Im Halbschwergewicht war Melzow (Heros) in der ersten Runde überlegen, doch konnte Klarmann (Amateurboxklub) in den beiden folgenden Runden etwas aufholen. Sieger wurde Melzow nach Punkten. Im Schwergewicht war wieder kein ebenbürtiger Gegner für Altdorfer (Amateurboxklub) zu finden, der Vertreter des Heros Eichmann war anscheinend noch Anfänger im Ring und konnte gegen den gewandten Altdorfer keinen Schlag anbringen. Er gab nach kurzer Zeit den Kampf auf.

Es gibt soundso viele kluge und sehr schwülstig geschriebene Bücher mit verwirrenden Zeichnungen und bombastisch klingenden Benamungen der diversen Kehlkopf-, Nasen- und Luftröhrenbestandteile. Meist haben diese Bücher die Wirkung, den Sänger mutlos zu machen und ihn dann noch schlechter singen zu lassen, als es früher der Fall war.

Seele ist Atem — und Atem ist Ton! — Die Empfindungswelt steht in engstem Zusammenhange mit dem Atem und dem Ton. — Wie man empfindet, so atmet man, und wie man atmet, so singt man. — Mut atmet anders als Angst — Trauer anders als Freude — Liebe anders als Hass!

Vollkommene Schulung und Beherrschung des Atems ist also zur Erlangung des Tones unerlässlich. — Gedanke, Seele und Atem, das sind die Mittel, durch die

Besucht den Rhein!

Die Mahnung einer amerikanischen Zeitung an die Amerikaner.

Die zweite der Europa-Reisenummern des „Brooklyn Eagle“, der grossen New Yorker Tageszeitung, bringt, wie „Verkehr und Bäder“ mitteilt, als Leitartikel einen grossen Aufsatz über Deutschland, der zu einem Besuch Deutschlands auffordert und seine Schönheiten als Reiseland aufzählt. Es heisst in diesem Aufsatz u. a.:

Aber lasst uns den anderen Weg nehmen, von unserem Landungshafen direkt hinunter zum Rhein, dem Landesteil, den man zuerst berührt, wenn man von Westen kommt. Der Rhein! Welche Visionen, welche Träume zaubert dieser Name hervor! Unser Walt Whitman hat ihn den „schönsten Fluss der Welt“ genannt, und seine Reize haben die grössten Musiker und Dichter der Welt beeinflusst.

Sagenumwoben sind die Wälder und Berge des Rheins. Von den Burgen mit ihren Türmen, die die Hügel seiner Ufer krönen, sind viele jetzt Ruinen, die sich als phantastische Silhouetten gegen den unwahrscheinlich blauen Himmel abheben. Viele Jahrhunderte sind diese Burgen alt, sie haben Zeiten und Ereignisse gesehen, deren Romantik nur ein Dichter beschreiben kann. Viele der Städte am Rhein wurden vor 2000 und mehr Jahren gegründet. Seite an Seite mit den Überbleibseln der Burgen, die von den Römern gebaut wurden, und mit den Städten, die lange vor Karl dem Grossen schon Handelszentren und Schauplätze der grössten historischen Ereignisse waren, findet man das bewegte, geschäftige Leben der modernen Industrie und des Handels.

Eine Reise den ganzen Rhein entlang würde eine Schau von 20 Jahrhunderten deutscher Geschichte sein. Was den Rhein so bezaubernd macht, ist die Kombination von Naturschönheit und historischer Romantik. Die Besucher von ausserhalb zählen jedes Jahr viele Tausend.

Jeder Reisende wird zugeben, dass die Versuchung stark ist, die Reise rheinaufwärts und -abwärts zu wiederholen, dieses oder jenes der Seitentäler mitzunehmen und in einer oder der anderen Stadt zu verweilen, in Staunen versunken über die wundervollen Kirchen oder über die neuere Architektur.

EMMA KLUKE

Elegante Damenwäsche
und Ausstattungen

Spezialität:

Handgenäht nach Mass
Bettwäsche — Bielefelder Tischzeuge
Kl. Burgstr. 6 Kl. Burgstr. 6

Neues vom Tage.

— **Ankunft der „Neu York“ in Amerika.** Die Behörden bereiteten dem Hapagdampfer „Neu York“ bei seiner ersten Ankunft in New York einen ausserordentlich festlichen Empfang, an dem der deutsche Botschafter Freiherr v. Maltzan und Oberbürgermeister Walker teilnahmen. Walker überreichte dem Kapitän als Patengeschenk ein die New Yorker Hafeneinfahrt darstellendes Ölgemälde.

Städtische Badehäuser.

Kaiser-Friedrich-Bad, Neues städtisches Badhaus und Inhalatorium, Langgasse 38/40. Thermal- und Süsswasserbäder mit Ruhegelegenheit, Kohlensäure- und Sauerstoffbäder, Heissluft- und Dampfbäder, elektr. Lichtbäder, Wärmebehandlung nach Dr. Tyrauer, Fangopackungen, elektr. Wasserbäder, Wasserkuren, Massagen, Moor- und Sandbäder. — Raum- und Apparat-Inhalation mit Wiesbadener Thermalwasser, Weibacher Schwefelwasser, ätherischen Ölen, Sauerstoff etc., Pneumatische Apparate. Trinkkur im Badhaus.

Badhaus zum Schützenhof, Schützenhofstrasse 4, Thermalbäder mit Ruhegelegenheit. Trinkkur im Badhaus.
Stadt. Schwimmbadbetrieb Augusta-Viktoria-Bad, Viktoriastrasse 2—6.

der Körper beherrscht wird, und somit die Grundpfeiler, auf denen sich das feste Gefüge der Stimme aufbaut.

Die Bildung eines auf den Atem gestützten „Kopftones“, was die alten Italiener als die Grundlage ihrer Tonbildung betrachteten, ist der Lebensnerv des Singens. Richtiges, von allen Muskeln losgelöstes Summen, das die Urform des Singens ist, befreit von Sorgen und macht frei und zufrieden. Eine halbe Stunde Summen mit geschlossenen Augen macht alle Not und Mühsal des Lebens vergessen.

Am besten konnte ich das in Russland beobachten, wo die unterdrückten und gepeinigten Juden in den Gebethäusern über dem Talmud sassen und mit geschlossenen Augen Melodien, die sich von selbst ergaben, vor sich hinsummten, hin und wieder einen lauterem Ton einfügten und mit dem Oberkörper, sich selbst vergessend, wiegten. Man sah an ihren verklärten

Sehenswürdigkeiten.

Altes Rathaus, an der Marktstrasse. 1609 erbaut unter Ludwig von Nassau-Saarbrücken. 1828 umgebaut. Wohl das älteste Gebäude der Stadt.

Altes Kurhaus. Einzelne Teile des hohen Portikus sind in den Anlagen am Warmen Damm als Erinnerungszeichen aufgerichtet.

Biebricher Schloss, Barockbau. — 1706 von Fürst Georg August von Nassau vollendet. Eigentum der Grossherzogin von Luxemburg.

Biebricher Schlosspark.

Bismarckdenkmal auf dem Bismarckplatz. Von Professor Herter-Berlin.

Blumenwiese in den Kuranlagen. Lawn-Tennisspielfeld mit Restauration und grosser Schutzhalle.

Bodenstedt-Denkmal an der alten Kolonnade.

Bonifatiuskirche am Luisenplatz. Erbaut 1845—49.

Denkmal Wilhelms des Schweigers von Nassau-Oranien auf dem Schlossplatz.

Englische Kirche an der Frankfurter Strasse. Erbaut 1862—65.

Ferdinand Heyl-Denkmal in den Kuranlagen, zur Erinnerung an den ersten Kurdirektor.

Fresenius-Denkmal im Dambachtal. Zur Erinnerung an den berühmten Chemiker Prof. Remigius Fresenius.

Goethe-Denkmal. Am Eingang zum neuen Museum. Von Prof. H. Hahn-München.

Griechische Kapelle auf dem Neroberg. Erbaut 1848—55 von Herzog Adolf von Nassau zur Erinnerung an seine erste Gemahlin Elisabeth, die darin begraben liegt. Eintrittstarif beim Kastellan.

Gustav Freytag-Denkmal in den Kuranlagen.

Heidenmauer am Römertor. Von den Römern Ende des 3. Jahrhunderts errichtet.

Kaiser-Friedrich-Bad, Langgasse 38—40. Erbaut 1910—13. Städtisches Badehaus mit Inhalatorium.

Kaiser-Friedrich-Denkmal auf dem Kaiser-Friedrich-Platz. Von Prof. Uphues-Berlin.

Kaiser-Wilhelm-Denkmal auf dem Warmen Damm. Von Prof. Schilling-Dresden.

Kochbrunnen-Trinkhallen mit Anlagen.

Kochdenkmal im hinteren Nerotal. Zur Erinnerung an den nassauischen Geologen Dr. Karl Koch.

Kriegerdenkmal im Nerotal, zur Erinnerung an die im Kriege 1870—71 gefallenen Soldaten des Regierungsbezirkes Wiesbaden.

Kurhaus. Erbaut 1904—06 von Prof. von Thiersch-München.

Landesbibliothek an der Rheinstrasse. Am Eingang Gutenbergstandbild von Bildhauer Bierbrauer-Wiesbaden.

Landeshaus am Kaiser-Friedrich-Ring.

Lutherkirche an der Satoriusstrasse.

Marktbrunnen auf dem Schlossplatz. Aus dem Jahre 1467.

Marktkirche. Erbaut 1853—62.

Nassauisches Landesdenkmal. Zur Erinnerung an Herzog Adolf von Nassau auf der Adolfs Höhe bei Biebrich.

Neues Museum an der Kaiserstrasse. 1914—15 von Prof. Fischer-München erbaut. Am Portal Goethedenkmal.

Oberlyzeum am Schlossplatz. Höhere Töchter Schule.

Paulinenschlosschen an der Sonnenberger Strasse. Erbaut 1841—43 in Alhambra-Stil. Einst Witwensitz der Herzogin Pauline. Diente 1904—07 als Kurhausprovisorium.

Rathaus. Deutsch Renaissancebau, errichtet 1884—88 von Prof. Hauberisser-München. Sehenswert der Festsaal und Stadtverordnetenversammlungssaal mit grossen Wandgemälden.

Ratskeller im Rathaus. Humoristische Wandbilder von Kögler und Schlitt.

Römertor. Durchbruch durch die alte Heidenmauer 1902—03 von Stadtbaumeister Genzmer nach dem Charakter römischer Brückenbauten errichtet.

Schillerdenkmal am Warmen Damm, an der Südseite des Staatstheaters.

Schloss. Ehemals Herzoglich, dann Königlich. 1837—40 unter Herzog Wilhelm von Nassau erbaut.

Staatstheater, früher Königl. Schauspiele. Erbaut 1893—94 von Fellner und Helmer in Wien. Am 18. März 1923 Bühnenhaus ausgebrannt. Wiederrichtung 20. 12. 1923. Foyer-Anbau mit Restauration, errichtet 1902 von Stadtbaumeister Genzmer.

Waterloo-Denkmal auf dem Luisenplatz, errichtet 1865.

Gesichtern, dass sie in einer glücklicheren Welt weilten, der Alltagsnot entrückt. Nichts um sich herum sehend, vollständig in sich gekehrt, liessen sie sich von den Tönen tragen, die sich unbewusst einstellten.

Wenn man ein Lied singt, sich in dieses voll und ganz versenkt, tief fühlt, was man singt, so wird man, ohne darauf acht haben zu müssen, alle Schwierigkeiten spielend bewältigen und in die Herzen der Zuhörer dringen. —

Sind die Seele und der Körper gesund, so muss es auch die Stimme sein, wenn man richtig atmet.

Das ist ein Trost, der alle Sänger zu rastlosem An-sicharbeiten begeistern und zugleich die Energie geben soll, die Seele und den Körper gesund zu erhalten.

Tun wir das, so werden wir singen, so lange wir leben — das Leben selbst steht in Gottes Hand!

Frühlingsparfums naturgetreu und anhaltend im Duft

Veilchen
1.40, 4.—, 10.—

Edelflieder
2.—, 3.—, 7.—

Maiblumen
2.—, 4.—, 7.50

Heliotrop
1.40, 4.—, 10.—

Lavendel
1.40, 4.—, 10.—

Rose
2.—, 4.—, 10.—

Orchidee extra
1.40, 4.50, 9.—

Dr. M. ALBERSHEIM, Wiesbaden, Fabrik feiner Parfümerien, Spezial-Geschäft für Toilette-Gegenstände Wilhelmstr. 38

W. Weitz

**Deutschlands grösste Spezialfirma
in Kristall und Porzellan**
Wilhelmstr. 40 WIESBADEN Wilhelmstr. 40

W. Weitz

Wiesbaden Pension Burghof

Langgasse 19II Inhaber: Julius Winter

Erstklassiges Mittag- u. Abendessen zu mäßigen Preisen
Über Pessach bitte ich rechtzeitig Anmeldung
Fahrrad

Wein- und Bier-Restaurant

Bärenstrasse 5 URMES Fernspr. 2143

Das Haus der guten Küche! Diner & Souper v. Mk. 1.50 an
Alle Delikatessen der Saison

ff. Flaschen- und Ausschankweine
Orig. Deutsch Pilsener und Münch. Hofbräu

Restaurant Falstaff

Moritzstrasse 16 Strassenbahnlinie 2

Gut bürgerliches Bier- u. Weinrestaurant
Bekannt für vorzügliche Küche
Mittagessen von Mk. 1.20 an

Donnerstag, Samstag, Sonntag Künstlerkonzert

Inh.: Rich. Tiede
früher Kurhaus Neukuhren bei Königsberg
und Eydtkuhn Russ. Hof

Das führende Weinrestaurant Wiesbadens

Weinhaus
Spiegelgasse 4

„Loesch's Weinstuben“
Weltbekannt

von jedem Fremden besucht
Qualitätsküche, Qualitätsweine,
Weingrosshandlung

Eiserne Hand RESTAURANT u. CAFÉ

Mitten im Tannenwald gelegen,
421 m ü. d. M. Eisenbahnstation
des Ströckes Wiesbaden-Langenschwalbach
Das ganze Jahr geöffnet
Kalte u. warme Küche zu jeder Tageszeit
Inh.: H. Kraft.

Plato z. b. E.
FRIEDRICHSTRASSE 55
Dienstag und Freitag

Kurhaus Wiesbaden

Donnerstag, den 14. April:

8 Uhr im grossen Saale:

**Einziger Lieder- und Arien-Abend
des Kammersängers**

LEO SLEZAK (Tenor)

Am Flügel: Hans Göbel

Konzertflügel Bechstein aus der Niederlage H. Schütten,
Wilhelmstrasse 34.

Eintrittspreise: 2, 3, 4, 5 Mk.

Garderobegebühr und Wiesbadener Nothilfe: 0.30 Mk.

Haus Dambachtal Pension 1. Ranges

Neuberg 4 Tel. 7341 Dambachtal 23

3 Minuten vom Kochbrunnen und nahe Walde

Ruhige, freieste Lage Diät-Küche
Liegekuren Grosser Garten

Hotel-Pension-Villa Esplanade

Sonnenberger Strasse 30. Vornehme Fremdenpension. Freie,
herrliche Südlage. Aussicht auf Kurpark, Weiher und
Kurhaus. Nähe vom Staatstheater und Kochbrunnen.
Genuss des Kurkonzertes. Zimmer mit fliessendem Wasser.
Privatbad mit Toilette. Thermalbäder in jeder Etage.
Zentralheizung. Lift. Mäßige Preise. Winterarrangement.

Gummistrümpfe

für Krampfader, Venenentzündungen, geschwollene
Beine, verdickte Gelenke usw. liefert ein in jeder
Beziehung vollendetes Erzeugnis, das in Güte und
Passform unerreicht ist.

Gehen Sie nur zum Fachmann
Erstes u. ältestes Spezialgeschäft am Platze
Max Symank, prakt. Bandagist und Orthopäde,
mit Meisterprädikat seit 1902

Tel. 7349 Wiesbaden Webergasse 26

Pension Speranza

Erathstrasse 3
neben dem Kurhaus.
Ruhige Lage,
Mäßige Preise.

Lang's Schreibstube

Rheinstrasse 74, Part.,
Fernsprecher 3061
Gegr. 1910
Jederzeit geöffnet

empfiehlt sich für alle
maschinenschriftlichen
Arbeiten, Vervielfäl-
tigungen, Diktate usw.
Diskrete Bedienung
Rasche u. saubere Lieferrg.

Für den Ostertisch!

Kristall, Porzellan
Steingut, Glas

ältestes Fachgeschäft am Platze

M. Stillger,

16 Häfnergasse 16

Amfliche Personenwagen

Kurhaus und am Kochbrunnen

Wiegegebühr: 0.20 RM.

Städtische Kurverwaltung.

Vorzügliches Restaurant



Pension einschl. Kurbad von RM. 9.— an
Langgasse 42, am Kaiser-Friedrich-Bad

Essen Sie

in der
Rheinischen Weinstube
(früher Meier's Weinstube)
Luisenstrasse 14, Nähe Wilhelmstrasse
Schönste Weinstube Altdeutschen Stils
in Wiesbaden.

SPIEL-Waren- Wiegand & Co.

Kleine
Burgstrasse 1
Erstklassige Spiele
und Spielwaren
Im Zentrum
des Kurviertels

Schlangenhader Toilette-Seife Hautcrème

Toilette-Essenz
Hauptpflege
Schlangen-Apotheke, Schlangenhader
Inh. Adolf Bock

Versand nach dem In- und Ausland

Der moderne Damen-Haarschnitt

die vollkommene
• Schönheitspflege •

Käthe Schalles-Scheibel
Langgasse 41 Fernruf 8483

Priv. Kinderheim

Wiesbaden Villa Ilse Kapellenstrasse 47 am
Hochwald nimmt Kinder für dauernd und zum
Ferienaufenthalt.

Man verlange Prospekt.

Pedicure, Hühneraugen usw.

werden schmerzlos, rasch und sicher beseitigt durch

HANS DÄHLER

Spezialist für Fusspflege
Alte Kolonnade 45, vor dem Kurhaus
N.B. Behandlung in allen Kreisen, im Jahre 1922. Dank-
schreiben aus der Kaiserl. Familie, Schloss Wiesbaden.

Rheingau Loge No. 5
von Nassau
Klopstockstr. 12 Part.
Dienstags Abends 8 1/2 Uhr.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier

aus Malz und Hopfen
Ist das Beste

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 11. April 1927.

* vor dem Namen bedeutet: als Passant angemeldet

(Nachdruck auch auszugsweise verboten).

A.

Abel, M., Hr. Rechtsanw. m. Fam., Essen
 *Abel, L., Hr., Gensingen
 *Abend, J., Hr., M.-Gladbach
 Aders, M., Hr. Bankier m. Fam., Elberfeld
 Adler, A., Hr. m. Fr., Würzburg
 Ahrens, M., Hr. Rechtsanw., Hildesheim
 *Alten, F., Hr. m. Fr., Hannover
 Apetz, W., Hr. Dr. m. Fr., Würzburg
 *Appleby, R., Hr. m. Fr., Neu Jersey
 Arensberg, L., Hr. m. Fam., Berlin
 Arnold, O. H., Hr., Chemnitz
 *Arzt, C., Hr. Rendant, Hatfeld
 *Aufschlager, E., Hr., Bonn
 *Aust, C., Hr. Med.-Kat Dr. med., Nauen

B.

Bachrach, M., Hr. m. Fam., Kassel
 *Bächle, W., Hr. m. Fr., Neustadt a. H.
 Bährnd, K., Hr., Berlin
 *Bajon, Hr. Dr. med., Güstrow
 *Bakowski, F., Hr. pr. Arzt m. Fr., Memel
 Barmann, H., Frl., Eutin
 Barentz, S., Hr., Neubrandenburg
 *Bauer, C., Frl., Mainz
 *Bause, O., Hr., Berlin
 *Bechly, B., Hr., Berlin
 Bechstein, C., Hr. Fabr., Berlin
 Behr, B., Hr. m. Fr., Hamburg
 Behr, B., Hr. m. Fr., Hamburg
 *Behrens, B., Frl., Saarbrücken
 Beike, M., Frl., Essen
 Beike, A., Frl., Gotha
 *Bender, A., Hr., Kirberg
 *Berger, R., Hr., Leipzig
 *Berger, J., Hr., Worms
 van den Bergh, Hr. m. Fr., Amsterdam

C.

Bernhardt, G., Hr. Assessor, Mülheim (R.)
 *Bernstein, B., Hr., Dortmund
 Bettagne, A., Fr. m. Tocht., Köln
 Beutler, E., Hr. Bankdir. m. Fam., Bayreuth
 Bielschowsky, W., Hr., Berlin
 *Bisaz, A., Schüler, Neuchâtel
 Björnsell, C., Hr. Apotheker, Göteborg
 *Blessin, W., Hr., Berlin
 Blockstadt, W., Hr. m. Fr., Kanton (China)
 Blümlein, F., Hr. Dir. Dr. a. D. m. Fr., Pension Grube-Deinold
 Blundell, P., Hr. Fabr. m. Fam., Bradford
 *Bode, R., Schüler, Aachen
 *Boese, E., Fr., Stockholm
 *Boese, C. H., Hr. Filmregisseur m. Fr., Hamburg
 Böhm, H., Hr., Berlin
 Bohnert, F., Hr. Justizrat m. Fr., Dortmund

D.

*de Booy, J., Hr., Balthoven
 *Börner, C., Frl. Dr., Düsseldorf
 Borris, C., Hr. Dir. m. Fr., B.-Gladbach
 *Bott, K., Hr., Hamburg
 *Böttcher, K., Hr. Obering., Duisburg
 Böttger, O., Hr. Apotheker m. Fr., Weidenau (Sieg)
 Böttner, C., Hr. Ing., Zwickau
 Böttner, L., Fr., Zwickau
 du Boy, J., Hr. m. Fr., Balthoven
 Brady, M., Fr., Hamburg
 Brandt, H., Frl. Lehrerin, Essen
 *Braun, S., Hr. Redakteur Dr. m. Fr., Köln

E.

Brauns, W., Hr. Major a. D., Krefeld
 Breitenborn, F., Hr. Dr. med. m. Fr., Schmalnau
 *Brenne, E., Hr. Fabr., Barmen
 *Brinkmann, H., Hr., Herford
 Brost, G., Hr., Berlin
 Bücking, M., Schülerin, England
 *Bücker-Mayer, P., Hr. cand. phil., Neukölln
 Buys, E., Fr. m. Tocht., Trier

F.

Cahmeyer, A., Hr., Berlin
 *Capatos, S., Hr., Paris
 Cappel, M., Fr., Köln
 *Carl, A., Hr., Mannheim
 *Carlieri, C., Hr., Mailand
 Chevalley, H., Hr. Redakteur m. Fr., Hamburg
 Christ, J. D. H., Hr. Dr., Elberfeld
 Christian, C., Fr., Benrath

*Christians, O., Hr., Kehl
 Claes, F., Fr. m. Fam., Elberfeld
 Claassen, M., Frl., Saarbrücken

Classen, W., Hr. Rechtsanw. m. Sohn
 *Classen, H., Hr. Fabr., Düsseldorf

*Claus, W., Hr., Stuttgart
 van Cleeff, T., Hr. Fabr. m. Fr., Rotterdam

*Cohen, A., Fr., Berlin
 Cohn, F. Th., Hr. m. Fr., Zehlendorf

Cremer, M., Frl., Krefeld
 Crone, F., Hr. Apotheker m. Fr., Gevelsberg

*Czeiser, K., Hr. Baumeister m. Fr., Mannheim

Dalang, C., Hr., Zürich
 *van Dalsem, P., Hr. m. Fr., Rotterdam

*Daniel, Ch., Frl., Düsseldorf
 Dannenberg, O., Hr. Zahnarzt Dr., Hannover

Dasehe, E., Frl. Lehrerin, Hagen
 David, M., Fr., Frankfurt

David, M., Frl., Berlin
 *v. Dechand, R., Schülerin, Heidelberg

Dunkarter, W., Frl. Musiklehrerin, Würzburg
 Dereser, L., Hr. Rent., Hof

*Dickmann, K., Hr., Zoppot
 *Dierich, E., Hr. Fabr., Barmen

Dieterichsen, Fr. Dr. m. Kindern u. Begl., Hamburg
 *Dinkelmann, M., Hr., Worms

*Distel, R., Hr. Architekt m. Fr., Köln
 Dittmar, G., Hr. Architekt m. Fr., Köln

*v. Dobbeler, C., Hr. Dipl.-Ing., Karlsruhe
 *Doerr, H., Hr., Alzey

Dohse, R., Hr. Fabr., Bielefeld
 *Donner, L. u. V., 2 Frl., Frankfurt

van Doorn, P., Hr. Notar m. Fr., Amsterdam
 Dorn, C., Hr. Dr. med. m. Fr., Kaiserslautern

*Dowinski, O., Hr., Dortmund
 *Dummy, W., Hr., Berlin

*Eberlein, K., Hr. Rechtsanw., Bielefeld
 *Eckwig, H., Hr., Oberhausen

*Egersdörfer, F., Hr., Berlin
 *Eggemann, E., Hr. m. Fr., Neustadt

*Eilbracht, E., Frl. Lehrerin, Herne
 *Elm, F., Hr., Duisburg

*Elm, F., Hr., Duisburg
 *Elm, F., Hr., Duisburg

*Elm, F., Hr., Duisburg
 *Elm, F., Hr., Duisburg

*Elm, F., Hr., Duisburg
 *Elm, F., Hr., Duisburg

*Elm, F., Hr., Duisburg
 *Elm, F., Hr., Duisburg

*Elm, F., Hr., Duisburg
 *Elm, F., Hr., Duisburg

*Elm, F., Hr., Duisburg
 *Elm, F., Hr., Duisburg

*Elm, F., Hr., Duisburg
 *Elm, F., Hr., Duisburg

*Elm, F., Hr., Duisburg
 *Elm, F., Hr., Duisburg

*Elm, F., Hr., Duisburg
 *Elm, F., Hr., Duisburg

*Elm, F., Hr., Duisburg
 *Elm, F., Hr., Duisburg

*Elm, F., Hr., Duisburg
 *Elm, F., Hr., Duisburg

*Elm, F., Hr., Duisburg
 *Elm, F., Hr., Duisburg

*Elm, F., Hr., Duisburg
 *Elm, F., Hr., Duisburg

*Elm, F., Hr., Duisburg
 *Elm, F., Hr., Duisburg

*Elm, F., Hr., Duisburg
 *Elm, F., Hr., Duisburg

*Elm, F., Hr., Duisburg
 *Elm, F., Hr., Duisburg

*Elm, F., Hr., Duisburg
 *Elm, F., Hr., Duisburg

*Elm, F., Hr., Duisburg
 *Elm, F., Hr., Duisburg

*Elm, F., Hr., Duisburg
 *Elm, F., Hr., Duisburg

*Elm, F., Hr., Duisburg
 *Elm, F., Hr., Duisburg

*Elm, F., Hr., Duisburg
 *Elm, F., Hr., Duisburg

*Elm, F., Hr., Duisburg
 *Elm, F., Hr., Duisburg

*Elm, F., Hr., Duisburg
 *Elm, F., Hr., Duisburg

*Elm, F., Hr., Duisburg
 *Elm, F., Hr., Duisburg

*Elm, F., Hr., Duisburg
 *Elm, F., Hr., Duisburg

*Elm, F., Hr., Duisburg
 *Elm, F., Hr., Duisburg

*Elm, F., Hr., Duisburg
 *Elm, F., Hr., Duisburg

*Elm, F., Hr., Duisburg
 *Elm, F., Hr., Duisburg

*Elm, F., Hr., Duisburg
 *Elm, F., Hr., Duisburg

Fuchs, O., Hr. Rent. m. Fr. u. Nichte, Nymegen
 *Fuchs, H., Hr., Bingen

Fürst, E., Hr. Fabr., Berlin
 *Funcke, L., Fr., Remscheid

*Funke, E., Hr. m. Fr., Dortmund
 Gale, A., Frl., London

Gass, F., Hr., Dutenhof
 Gatz, M., Frl., Bochum

*Gehr, R., Hr., Berlin
 Gelderblom, R., Hr. m. Fr., Düsseldorf

Gereiz-Reig, J., Hr., Spanien
 *Gerhardt, J., Hr., Berlin

Gerstenberg, E., Frl., Halle
 Gescher, B., Hr. m. Fr., Wanenaa

*Giefenbart, K., Hr., Wetzlar
 Gill, Cl., Hr. m. Fam., New York

Glaser, A., Hr. m. Fr., Charlottenburg
 Gleiss, B., Fr., Schwelm

Gocht, Hr. Prof. Dr. med. m. Fr., Schleipau
 Goebl, P., Hr., Mainz

Goldach, J., Hr. Dir., Berlin
 Goldschmidt, G., Hr. Rechtsanw. Dr., Berlin

Gossels, E., Fr. m. Tocht., Berlin
 Graeger, E., Frl., München

*Graeve, E., Hr. Dr. med., Iserlohn
 Graskes, E., Hr. Landgerichtsrat Dr., Berlin

Grew, W., Hr. Dr., Kl.-Flottbeck
 Grillo, M., Hr. Fabrikdir., Hamburg

Grubert, F., Hr., Bunzlau
 Gruenbaum, D., Hr., Berlin

Gudkower, K., Frl., Berlin
 Gülich, O., Hr. Obering. m. Fr., Berlin

*Gutmann, S., Hr. m. Fr., Aschaffenburg
 *Gutmann, G., Fr. Prof., Berlin

de Haas, C., Hr. Färbereibes. m. Fam., Elberfeld

*Habermann, M., Hr., Hamburg
 Hackemeier, E., Hr. m. Fam., Oberhausen

v. Hagen, A., Hr. Fabrikbes. m. Fr., Iserlohn
 Haimann, J., Hr. m. Fr., Berlin

*Haisch, K., Hr., Mannheim
 Halil, H., Hr., Ludwigshafen

*Hammel, A., Hr., Düsseldorf
 *Hammersfahr, A., Hr. Dr. med., Bonn

*Hannemann, W., Hr., Berlin
 Hardt, L., Fr., Neuwied

*Harris, Ch., Hr., London
 Hartmann, H., Fr. Reg.-Rat, Berlin

*Hasenbein, A., Hr. m. Sohn, Hannover
 *Hauser, Hr. Dr. m. Fr., Frankfurt

Haußig, H., Hr. Reg.-u. Baurat, Charlottenburg

*Heberlein, M., Frl., Bamberg
 Heberlein, A., Ordensschwester, Würzburg

*Heckelmann, K., Hr., Limburg
 Heckmann, M., Frl., Berlin

*Heegman, A., Hr. Bürgermeister, Lüum
 *Heft, O., Hr. m. Sohn, Berlin

Heim, E., Hr. Bezirksarzt, Markttheidenfeld
 *Heim, H., Hr., Berlin

Heimann, A., Hr., Essen
 Heineberg, J., Hr. m. Fam., Brakel

*Heinrich, W., Hr. m. Fam., Offenbach
 *Heinz, J., Hr. Kaplan, Giessen

Heitz, B., Hr., Essen
 *Hellmann, O., Hr. Lehrer, Dortmund

*Hemmerling, Fr. Dr., München
 *Hering, J., Hr., Marburg

*Herrmann, G., Hr., Berlin
 Herz, M., Frl., Mannheim

*Herz, G., Hr. Stud., Weilburg
 Herzfeld, L., Hr. m. Fr., Frankfurt

*Herzog, P., Hr., Mettmann
 Hesselberger, E., Hr. m. Fr., Nürnberg

Heydkamp, J., Frl., Barmen
 *Hilger, C., Hr. Reg.-Bmstr., Limburg

Hirschberg, B., Fr., Danzig
 Hirschberg, L., Hr. m. Fr., Frankfurt

*Hochacher, R., Frl., Stuttgart
 *Hortmannskenn, J., Hr., Brandenburgerdorf

*Hochspiel, W., Hr. Fabr., Ludwigsburg
 *Holweck, E., Frl., Offenbach

*Homolle, G., Hr. Industr., Paris
 *Hortmannskenn, J., Hr., Brandenburgerdorf

Hubbig, J., Frl. Lehrerin, Hamburg
 Hospiz z. hl. Geist

Hütterott, M., Fr., Halberstadt
 *Hützen, H., Hr. m. Begl., Rheidt

Hunt, Ch., Hr. m. Fr., London

Ihlenburg, J., Hr. Fachlehrer, Köln

*Jacobitz, E., Hr., Breslau
 Jacobs, M., Fr., Elisabethville

Jäger, F., Hr. Studienrat Dr., Speyer
 Jansen, K., Hr. Studienrat m. Sohn u. Begl., Köln-Deutz

Jockusch, W., Hr. Oberbürgermeister Dr., Lüdenscheid
 *Joffree, H., Hr. Stud., Oxford

Jung, B., Fr. m. Tocht., Berlin

Hotel Adler
 Metropole
 Kaiserhof

Hotel Reichspost-Reichshof
 Quisisana
 Domhotel

Continental
 Central-Hotel
 Zur Stadt Biebrich

Goldenes Ross
 Friedrichshof
 Fürstentum

Metropole
 Hotel Cordan
 Kölnischer Hof

Hansa-Hotel
 Zur Stadt Biebrich
 Hotel Nassau

Römerbad
 Goldgrube 2
 Quisisana

Villa Olanda
 Grüner Wald
 Zwei Böcke

Kaiserhof
 Rose
 Bellevue

Hotel Hoppel
 Hotel Nassau
 Zwei Böcke

Schwarzer Bock
 Hansa-Hotel
 Union

Palast-Hotel
 Rose
 Hotel Hoppel

Römerbad
 Hansa-Hotel
 St. Goarshausen

Quisisana
 Grüner Wald
 Hotel Cordan

Union
 Bellevue
 Pariser Hof

Hotel Reichspost-Reichshof
 Hotel Nassau
 Domhotel

Kölnischer Hof
 Hotel Kronprinz
 Trenenbrieten

Christl. Hospiz II
 Sonnenberger Str. 9
 Taunus-Hotel

Haus Dambachtal
 Hotel Nassau
 Palast-Hotel

Palast-Hotel
 Schwarzer Bock
 v. Kropff, Hr. Pol.-Kommandeur m. Fam., Berlin

Pens. Vollkammer
 Hotel Reichspost-Reichshof
 Metropole

Hotel Nassau
 Domhotel
 Kölnischer Hof

Kölnischer Hof
 Hotel Nassau
 Schwarzer Bock

Schwarzer Bock
 v. Kropff, Hr. Pol.-Kommandeur m. Fam., Berlin
 Pens. Vollkammer

Hotel Reichspost-Reichshof
 Metropole
 Kölnischer Hof

Kölnischer Hof
 Hotel Nassau
 Schwarzer Bock

Schwarzer Bock
 v. Kropff, Hr. Pol.-Kommandeur m. Fam., Berlin
 Pens. Vollkammer

Hotel Reichspost-Reichshof
 Metropole
 Kölnischer Hof

Kölnischer Hof
 Hotel Nassau
 Schwarzer Bock

Schwarzer Bock
 v. Kropff, Hr. Pol.-Kommandeur m. Fam., Berlin
 Pens. Vollkammer

Hotel Reichspost-Reichshof
 Metropole
 Kölnischer Hof

Kölnischer Hof
 Hotel Nassau
 Schwarzer Bock

Schwarzer Bock
 v. Kropff, Hr. Pol.-Kommandeur m. Fam., Berlin
 Pens. Vollkammer

Hotel Reichspost-Reichshof
 Metropole
 Kölnischer Hof

Kölnischer Hof
 Hotel Nassau
 Schwarzer Bock

Schwarzer Bock
 v. Kropff, Hr. Pol.-Kommandeur m. Fam., Berlin
 Pens. Vollkammer

Hotel Reichspost-Reichshof
 Metropole
 Kölnischer Hof

Kölnischer Hof
 Hotel Nassau
 Schwarzer Bock

Schwarzer Bock
 v. Kropff, Hr. Pol.-Kommandeur m. Fam., Berlin
 Pens. Vollkammer

Hotel Reichspost-Reichshof
 Metropole
 Kölnischer Hof

Kölnischer Hof
 Hotel Nassau
 Schwarzer Bock

Schwarzer Bock
 v. Kropff, Hr. Pol.-Kommandeur m. Fam., Berlin
 Pens. Vollkammer

Hotel Reichspost-Reichshof
 Metropole
 Kölnischer Hof

Kölnischer Hof
 Hotel Nassau
 Schwarzer Bock

Schwarzer Bock
 v. Kropff, Hr. Pol.-Kommandeur m. Fam., Berlin
 Pens. Vollkammer

Hotel Reichspost-Reichshof
 Metropole
 Kölnischer Hof

Kölnischer Hof
 Hotel Nassau
 Schwarzer Bock

Schwarzer Bock
 v. Kropff, Hr. Pol.-Kommandeur m. Fam., Berlin
 Pens. Vollkammer

Hotel Reichspost-Reichshof
 Metropole
 Kölnischer Hof

Kölnischer Hof
 Hotel Nassau
 Schwarzer Bock

Beckhardt, Kaufmann & Co.

Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse * Tel. 8777 u. 8778

Versand nach allen Ländern

The largest Linen Outfitting House of Central Germany

Leinen- und Wäsche - Ausstattungen

La Maison Blanc la plus grande de l'Allemagne du Centre

*Lepstein, A., Hr. Dr. med., Frankfurt
Viktoria-Hotel
*Lersench, M., Hr. Dir., Haag, Viktoria-Hot.
*Levy, S., Hr., Berlin, Wilhelm
*Levy, L., Hr., Berlin, Metropole
*Lewisohn, L., Hr. m. Fr., Berlin

Lichtwitz, J., Hr. m. Fr., Adelheidstr. 36
Lichmann, E., Fr., Stuttgart, Gold. Brunnen
Lindstrand, H. u. A., 2 Frl., Malmö

Linhart, A., Hr. Fabr. m. Fr., Rehau
Grüner Wald
Lippert, W., Hr. Studienrat Dr., Erfurt

Freudenheim Villa Alma
Litzburger, P., Hr. m. Fr., Neunkirch

Continental
*Loewe, P., Hr. Bankier m. Fr., Berlin

Hotel Nassau
*Lohe, E., Frl., Godesberg, Kaiserhof

*Lohn, H., Fr. m. Begl., Duisburg Eden-Hot.

*Lombach, W., Hr., Steglitz, Hotel Nassau

*Lory, G., Hr. m. Fr., Berlin-Zehlendorf

Hotel Nizza
Loewenstein, M., Hr. m. Fr., Hagen i. W.

Kaiserhof
*Lotz, J., Hr., Neu-Isenburg, Stadt Ems

*Lückenhaus, A., Hr. Fabr. m. Fr., Barmen

Rose
Lückenhaus, K., Hr. Schriftsteller, Mannheim

*Lüing, O., Hr. Ing., Kottenheim, Hotel Berg

Luithlen, H., Hr. Fabr., Andernach

Kaiserbad
Landström, K. E., Hr. Dir., Skenefta

Weisses Ross
M.

Maeßer, A., Hr. Prof. m. Fr., Köln

Goldenes Kreuz
*Mainz, O., Hr., Düsseldorf, Hotel Kronprinz

*Malliarakis, J., Hr., Frankfurt, Metropole

*Mandel, Hr. Bankdir. Dr. m. Fr., Berlin

Rose
*Marx, B., Hr., Bretzenheim, Central-Hotel

*Maßmann, E., Hr. m. Fr., Köln

Hotel Osterhoff
Mayer, F., Hr. Dr. med. m. Fr., Bonn

Fürstenhof
*Mayer, J., Hr. Fabr., Würzburg, Domhotel

*Mayer, M., Hr., Worms, Grüner Wald

*Meder, F., Hr. Prof. Dr. m. Fr., München

Weisses Ross
*ter Meer, G., Hr. Dir. Dr. m. Fam., München

Palast-Hotel
*Melber, W., Hr. m. Fr., Frankfurt

Hotel Nassau
Mendelsohn, Ph., Hr., München, Kaiserhof

*de Meza, W. L., Hr. m. Fam., Plumfield

Palast-Hotel
Merkel, K., Hr. Studienrat Dr.,

Goldenes Ross
Mertens, K., Hr. Hauptm. a. D., Darmstadt

Neuer Adler
*Mertens, W., Hr. m. Fam., Hamehn

Kaiserhof
*Mertz, G., Hr. Landg.-Rat, Köln, Einhorn

Kaiserhof
Meyer, E., Hr. m. Fr., Köln, Kaiserhof

*Meyer, E., Hr., Oslo, Hotel Nassau

*Michaelis, Th., Hr. m. Fr., Berlin, Metropole

Milling, M., Frl. Lehrerin, Dortmund

Villa Rupprecht
*Miltzow, J., Hr., Hof, Metropole

*Miltzow, H., Hr., Altrahlstadt, Hotel Nassau

*Mittler, J. u. H., 2 Frl., Hof, Metropole

Mitschke, G., Frl., Düsseldorf, Hotel Cordan

Kaiserhof
Möbus, W., Hr., Elberfeld, Kaiserhof

Möbus, M., Fr. m. Kind u. Begl., Elberfeld

Kaiserhof
Moelle, M., Frl., Krefeld, Goldenes Kreuz

Moeller, H., Frl., Bad Wildungen, Rose

*Mommson, Th., Hr. m. Fr., Frankfurt

Römerbad
Momp, A., Hr. Fabr. Dr. m. Fr., Frankfurt

Römerbad
*Moritz, K., Hr. Dr., Mainz

Hotel Reichspost-Reichshof
*Morsy, H., Hr., München, Hotel Berg

*Moss, M., Fr., Port West, Palast-Hotel

*Mottmann, J., Hr. Dipl.-Ing., Olpe

Hansa-Hotel
Muller, C., Frl., Essen, Pens. Primavera

*Müller, M., Hr. m. Fr., Köln, Metropole

*Müller, E., Frl. Oberlehrerin, Hamburg

Quisisana
Müller, H., Hr. m. Tocht., Berlin, Wilhelm

*Müller, F., Hr. m. Fr., Köln, Metropole

*Müller, M., Hr., Offenbach, Metropole

*Müller, A., Hr. m. Fr., Neuss, Bellevue

*Müller, M., Hr. m. Fr., Frankfurt

Hotel Nassau
*Müller, E., Hr., Elberfeld, Pariser Hof

*Müller, E., Frl., Gießen, Hotel Cordan

*Müller, M., Frl., Laasphe, Karlsruh

Mulwany, H., Fr., London, Pens. Fortuna

Munzert, C., Hr. Dir., Scheveningen

Schwarzer Bock
*Murray, Ch., Frl., Pretoria, Hotel Nizza

N.
Nabt, A., Hr. m. Fam., Hamburg, Palast-Hot.

*Nallstadt, G., Hr. Bankdir., Stuttgart

Kaiserbad

Narcui, G., Hr. Dr. med., Köln, Wilhelm

Nathan, A., Hr., Rheindahlen, Grüner Wald

*Nedlmann, H., Hr. Dr. chem., Mülheim (Ruhr), Hotel Berg

Nepple, A., Hr. Redakteur, Leipzig, Kölnischer Hof

Neu, J., Hr. Fabr. m. Fr., Wilhelmsdorf

Neu, W., Hr., Köln, Palast-Hotel

Niebeck, C., Hr., Menden, Grüner Wald

Noebe, F., Hr. Dir. Dr., Berlin, Römerbad

North, H., Hr., Stud., Halberstadt

Hotel Adler
North, E., Fr. m. Tocht., Halberstadt

Hotel Adler
Nyström, L., Fr., Norköping, Rose

O.
*Oberhölzer, F., Hr. Lehrer m. Fr., Bielefeld

Friedrichstr. 31
*Obermann, K., Hr., Tübingen, Rose

*Odrich, D., Frl., Worms, Hotel Berg

Oertel, B., Hr. Prof. Dr. med. m. 2 Töcht., Düsseldorf

Kaiserhof
Ogg, G., Hr., London, Quisisana

Ogg, W., Hr. Oberst, London, Quisisana

*Ohlendorf, G., Hr., Aschersleben, Hansa-H.

Ossendorff, W., Hr., Berlin, Hotel Reichspost-Reichshof

P.
Parbs, A., Frl., Neu York, Hotel Nassau

*Paschen, E., Fr. Admiral, Frankfurt

Pariser Hof
*Passmann, H., Hr. m. Sohn, Krefeld, Rose

*Pantmer, H., Hr., Mannheim, Kaiserbad

*Peddinghaus, P., Hr. Fabr. m. Fam., Gevelsberg

Grüner Wald
*Peltzer, C., Hr. m. Fr., M.-Gladbach, Grüner Wald

Philippsohn, L., Hr. m. Fr., Frankfurt

Fürstenhof
*Pillides, S., Hr., London, Metropole

Plock, F., Fr. m. Tocht., Essen, Köln. Hof

*Poener, F., Hr. Apotheker, Meyer, Central-Hotel

Pohlmann, P., Fr., Hannover

Freudenheim International
Pordon, H., Hr., Mannheim, Hotel Dahlheim

Prene, P., Hr. Fabrikbes. m. Fr., Frankfurt a. O.

Hotel National
Q.

Quilisch, G., Frl. Lehrerin, Ellenbogengasse 2

Quintus, R., Hr. m. Fr., Java, Kaiserhof

R.
Rabeling, W., Hr. Dr., Berlin, Kaiserbad

Rabette, A., Schülern, Köln, Kaiserbad

Radan, W., Hr. Stadtamtmann m. Fr., Leipzig

Weisse Lilien
*Radetzki, F., Hr., Lodeburg, Stadt Ems

*Raphael, J., Hr. m. Fr., Berlin, Metropole

v. Rautenfeld, J., Fr., Basel, Hotel Bender

*v. Reckow, E., Hr. Oberst a. D., Oberwesel

Quisisana
Rehlfisch, S., Hr. m. Fr., Neukölln, Kaiserhof

*Reiff, A., Hr., Mayen, Grüner Wald

*Reinher, H., Hr., Niederselters, Friedrichshof

*Remmele, C., Hr. Minister, Karlsruhe, Bellevue

*Renner, G., Hr. m. Fr., München, Hotel Reichspost-Reichshof

Rescher, E., Hr. Rechtsanw. m. Fr., Hagen

Englischer Hof
*Richter, K., Hr., Konstanz, Neuer Adler

Riebel, P., Hr. Arzt, Berlin, Hotel Nizza

*Riebert, W., Hr., Zwickau, Zur Traube

*Riedel, W., Hr. Dr. chem., Mannheim, Central-Hotel

*Roppelt, E., Hr., Hamburg, Hotel Nassau

*Ritzfeld, M., Hr., Neuss, Bellevue

*Rischler, A., Hr., Koblenz, Posthorn

*Röber, F., Frl., Neustadt a. H., Hansa-Hot.

*Röber, C., Hr. Ing., Nordhausen, Hotel Osterhoff

*Roelants, J. W., Hr. m. Fr., Haag, Hansa-Hotel

Rogazinski, H., Hr. m. Fr., Magdeburg, Hotel Adler

Röhrmann, O., Hr. Rechtsanw., Düsseldorf, Römerbad

Roloffs, M., Frl., Düsseldorf, Schwarzer Bock

*Römer, E., Fr., Hamburg, Hotel Nassau

*Römer, A., Hr. Ing. m. Fr., Bonn, Gr. Wald

Reos, H., Frl., Gelsenkirchen, Schwarzer Bock

Rosenbaum, O., Hr. Dr. med. m. Fr., Schwerin, Römerbad

Rosenbaum, M., Hr. m. Fr., Bocholt, Schwarzer Bock

*Rosenberg, M., Hr. Dr. med. m. Fr., Magdeburg, Hotel Berg

*Rosenboom, A., Hr., Altenessen, Gr. Wald

Rosendahl, E., Frl., Duisburg, Abeggstr. 3

*Rosenfeld, V., Hr., Berlin, Grüner Wald

*Rossberg, A., Hr., Paris, Hotel Nassau

Roth, E., Hr. Fabr., Reutlingen, Gold. Kreuz

Rozwadowsky, St. M., Fr. Konsul m. Tocht., Köln, Eden-Hotel

Ruthenbeck, E., Frl. Handelslehrerin, Dortmund, Kölnischer Hof

S.
Sabsey, B., Hr., Reval, Continental

*Sachs, G., Frl., Griesheim a. M., Domhotel

Säfken, M., Fr., Elberfeld, Haus Dambachtal

Säfken, F., Frl. Schulvorsteherin, Elberfeld, Haus Dambachtal

Samuel, F., Hr. m. Fr., Erfurt, Schwz. Bock

*Sassenbach, W., Hr., Köln, Karlsruh

*Sauer, F., Hr. Oberregierungsrat, Koblenz, Pariser Hof

*Sautermeister, C., Hr., Frankfurt, Grüner Wald

Sauber, H., Hr., Hamburg, Quisisana

Schaefer, M., Fr., Düsseldorf, Fürstenhof

*Schäfer, W., Hr., Duisburg, Weisses Ross

*Schapira, L., Hr., Wien, Kaiserbad

*Schellin, J., Hr., Hamburg, Hansa-Hotel

*Scherer, W., Hr., Trier, Central-Hotel

Schilslye, L., Hr., Berlin, Hotel Nassau

Schlosser, P., Fr., Elberfeld, Rose

Schilling, W., Hr. Bergrat m. Fam. u. Begl., Oberwinter, Quisisana

*Schlüter, K., Hr., Barmen, Central-Hotel

Schmaeling, Hr. Konsul m. Fr., Memel, Kaiserhof

*Schmidt, A., Hr., Mailand, Hansa-Hotel

Schmidt, W., Frl., Berlin, Rose

*Schmidt, F., Hr. Dir. Dr., Berlin, Hotel Berg

*Schmidt, K., Hr. Fabr., Elbing, Grüner Wald

*Schmitz, H., Hr., Berlin, Metropole

*Schneider, J., Hr. m. Fr., Essen, Quisisana

Schnur, K., Hr. Studienrat, Saarbrücken, Balmoral

*Schück, Cl., Fr. m. Tocht., Dornheim, Grüner Wald

Baronin v. Schoen, Exzell., B., Berchtesgaden, Rose

Schoene, H., Hr. Ing., Aachen, Pens. Bosholm

Schoenewald, O., Hr. Dr. med. m. Sohn, Amsterdam, Schwarzer Bock

*Schoklits, H., Hr. stud., Düsseldorf, Hotel Berg

Scholten, L., Frl. Lehrerin, Essen, Goldenes Brunnen

Scholtz, G., Schüller, Berlin, Römerbad

van Schommer, Kl., Hr. Prof., Amsterdam, Hotel Adler

Schulberg, M., Fr., Naumburg, Laisenstr. 24

Schöneisen, W., Hr., Bonn, Einhorn

*Schraumen, S., Hr. Rechtsanw. m. Fr., Köln, Hansa-Hotel

Schüler, O., Hr. Fabr., Falkenstein, Rose

Schüller, L., Hr. Dir. m. Fr., Augsburg, Continental

*Schulte, W., Hr., Krefeld, Z. Kochbrunnen

Schulte-Langforth, E., Hr. Oberst, a. D., München, Hansa-Hotel

*Schulz, H., Hr. Dr. med., Essen, Grüner Wald

*Schulze, F., Hr., Bremen, Grüner Wald

Schwabacher, M., Fr., London, Engl. Hof

Schwelke, R., Hr. m. Fr., Essen, Zum Kranz

*Schweigel, M., Frl., Erfurt, Brüsseler Hof

Seiter, R., Fr., Siegen, Fürstenhof

Seligmann, H., Schüller, Charlottenburg, Palast-Hotel

Senator, H., Hr. Dr. med., Berlin, Kurparksanat, Dr. Latz

Sett, E., Hr. Dr. med., Königsberg, Mon Repos

Sett-Moinar, A., Fr., Königsberg, Mon Repos

*Sguers, R., Hr. stud., Oxford, Hotel Berg

Shaw, O., Frl., London, Englischer Hof

Siekinger, Cl., Fr., Pforzheim, Englischer Hof

Siekinger, A., Fr., Pforzheim, Hotel Adler

*Siedner, E., Hr., Düsseldorf, Hansa-Hotel

*Simons, H., Fr. m. Sohn, M.-Gladbach, Grüner Wald

*Solinge, H., Hr., Paris, Domhotel

*Sonntag, P., Hr., Leipzig, Hotel Berg

Speth, R., Hr., Rochester, Kaiserhof

*Spengler, W., Hr. Chem. Dr., Mannheim, Hansa-Hotel

Spiegelst, F., Hr. Senatspräs. a. D. Dr. phil. m. Tocht., Charlottenburg, National

*Stadler, L., Hr., Hamburg, Hansa-Hotel

Stammer, G., Hr. Dr. med. m. Fr., Krefeld, Bellevue

Stein, M., Hr., Essen, Hospiz z. hl. Geist

Steinruck, L., Hr. m. Tocht., Erfurt, Tannus-Hotel

Steinthal, A., Hr., London, Palast-Hotel

Stemacher, H., Hr. Dr., Frankfurt, Kaiserhof

Stern, A., Hr. Bankier m. Fr., Hannover, Schwarzer Bock

*Stern, E., Hr., Aachen, Friedrichshof

Stolzmann, G., Fr., Berlin, Kurparksanat, Dr. Latz

*Strauss, J., Hr. m. Fr., Aschaffenburg, Domhotel

*Straus, A., Hr., Schornheim, H. Osterhoff

Straus, S., Frl., Krefeld, Hotel Adler

Streng, E. u. N., 2 Frl., Amerika, Kaiserhof

Sude, R., Hr. m. Fr., Köln, Englischer Hof

*Süsskind, M., Frl., Oberdollendorf, Schwarzer Bock

Sattels, H., Hr. m. Fr., Bocholt, Goldener Brunnen

T.
*Tarnowski, A., Hr., Sanda, Hotel Nassau

*Thiele, K., Hr. m. Fr., Berlin, Hotel Nassau

*Thoma, F., Hr. Frauenarzt m. Fr., Duisburg, Eden-Hotel